WALTER

UV-Inkjet für wechselnde Etikettenaufträge: 235 oder 350 mm Druckbreite. WALTER 235 mit CMYK und optionalem Weiß, WALTER 350 mit CMYK + Weiß. Flexo, Lack und Laminierung nach Bedarf.



Web width up to	Speed	Unwind Ø	Rental programme
350 mm	50 m/min	650 mm	Platinum

Technical data

Max. web width	**350 mm**
Max. speed	**50 m/min**
Max. unwind Ø	**650 mm**
Max. rewind Ø	**650 mm**
Print resolution	**600 × 600 / 600 × 900 DPI**

Application and equipment

Business area	**Print**
Machine type	**Standalone**
Web width classes	**350–370 mm (Extended)**
Applications	**Digital printing (inkjet), Overprinting**
Printing technologies	**UV inkjet**
Embellishment	**Lamination**

Highlights

- 235 oder 350 mm Druckbreite – passend zu Ihrem Auftragsmix
- Epson S3200: CMYK und Weiß nach Konfiguration
- Bis 50 m/min, abhängig von Material, Farbauftrag und Härtung
- Registergenauer Eindruck auf vorhandene Etikettenbahnen
- Optional Flexo vor und nach dem Druck sowie Laminierung
- Optionales Uptime-Kit mit sechs überholten Ersatzköpfen

Description

Mehr Aufträge wirtschaftlich drucken – vom ersten Etikett bis zur veredelten Rolle. WALTER verbindet industriellen UV-Inkjet-Druck mit einer Ausstattung, die zu Ihrer Produktion passt. Wechselnde Motive, kleine und mittlere Auflagen sowie kurzfristige Nachbestellungen lassen sich digital produzieren, ohne für jedes Druckbild neue Druckplatten anzufertigen. Sie wählen die Druckbreite und die Module nach Ihrem Auftragsmix.

Direkt zum Thema: Variantenvergleich · Drucktechnik · Materialien und Overprint · Optionen und Veredelung · Wirtschaftlichkeit · Uptime-Kit

WALTER 235 und WALTER 350 im Vergleich

Wählen Sie die Druckbreite passend zu Ihren Etiketten und Ihrer Nutzenaufteilung. Die Modellbezeichnung beschreibt die Druckbreite; die Materialbahnbreite ist davon zu unterscheiden.

Merkmal WALTER 235 WALTER 350 Druckbreite bis 235 mm bis 350 mm Materialbahnbreite bis 350 mm bis 350 mm Farbkonfiguration im Angebot CMYK; Weiß optional CMYK + Weiß Druckköpfe mit Weiß 10: 8 CMYK + 2 Weiß 15: 12 CMYK + 3 Weiß Druckgeschwindigkeit bis 50 m/min, anwendungsabhängig bis 50 m/min, anwendungsabhängig Rollendurchmesser bis 650 mm bis 650 mm
Ihr Vorteil: Sie investieren in die Breite und Ausstattung, die Ihr Auftragsmix nutzt. Für transparente und farbige Materialien planen wir die passende Weißunterlegung ein. Die endgültige Ausstattung wird im individuellen Angebot festgelegt.

Weiß dient als Unterlegung für transparente oder farbige Materialien. So bleiben Farben und Motive auch dort sichtbar, wo ein weißer Bedruckstoff als Hintergrund fehlt. Die konkrete Weißdeckung stimmen wir mit Ihrem Material und der gewünschten Produktionsgeschwindigkeit ab.

Drucktechnik für Ihre tägliche Produktion

- **Epson S3200-U1 für CMYK, S3200-U3 für Weiß:** auf die jeweilige Druckfarbe abgestimmte Kopfkonfiguration.
- **Native Auflösung 600 × 600 dpi:** ein Produktionsmodus mit 600 × 900 dpi ist ebenfalls vorgesehen. Die konkrete Einstellung wird mit Druckbild, Material und Qualitätsziel abgestimmt.
- **Bis zu 50 m/min:** Produktionsgeschwindigkeiten von etwa 45–50 m/min bei 600 × 900 dpi sind je nach Anwendung möglich. Der erreichbare Wert hängt von Farbauftrag, Weißdeckung, Substrat und Härtung ab; wir prüfen ihn mit Ihrem Auftrag.
- **Corona-Vorbehandlung, UV-Pinning und LED-UV-Härtung:** vorbereiten, den Farbauftrag fixieren und anschließend aushärten.
- **Tintenzirkulation und Unterdruckmanagement:** kontrollierte Versorgung der Druckköpfe während der Produktion.
- **ColorGATE-RIP mit unbefristeter Lizenz und ICC-Farbmanagement:** Druckdaten aufbereiten und materialbezogene Farbprofile nutzen.

Materialien und registergenauer Eindruck

WALTER ist für den UV-Inkjet-Etikettendruck und für den passgenauen Eindruck auf vorhandene Etikettenbahnen ausgelegt. Das zu prüfende Materialspektrum umfasst gestrichene und entsprechend beschichtete Papiere, Thermopapiere, weiße und transparente PP-/BOPP-Folien sowie PVC. Mit Weiß lassen sich insbesondere transparente und farbige Untergründe gestalten.

Ob Produktetiketten, wechselnde Sprachversionen, Aktionsmotive, personalisierte Inhalte oder variable Kennzeichnungen: Entscheidend sind Ihre Druckdaten und der fertige Anwendungszweck. Eine Markensteuerung positioniert den Eindruck auf bereits bedruckten Bahnen. Variable Daten und Codes werden mit dem vorgesehenen RIP- und Datenworkflow abgestimmt.

Ihr Material entscheidet: Haftung, Härtung, Abrieb und Weiterverarbeitung prüfen wir an Originalmustern. Das gilt besonders für Thermopapier und dünne Folien. Bei 20-µm-BOPP sind zusätzlich Wärmebelastung und ein möglicher Knickbruch der UV-Farbschicht zu bewerten. Die Materialliste ersetzt keine Freigabe für jede Beschichtung und Anwendung.

Optionen für Druck und Veredelung

Die WALTER-Familie folgt einem modularen Konzept: S steht für CMYK, L ergänzt Weiß, XL eröffnet sechs Farbpositionen – beispielsweise für CMYK, Weiß und Lack, doppeltes Weiß oder zusätzliche Prozessfarben. Die RIP- und Controllerarchitektur ist für bis zu neun Kanäle ausgelegt. Das ist eine Ausbaumöglichkeit; die tatsächlich gelieferten Farbwerke werden im Angebot festgelegt.

Optional trägt ein vorgeschaltetes Flexowerk Primer oder einen konventionellen Vordruck auf. Nach dem Inkjet lassen sich ein Flexowerk zur Lackierung, eine Laminierstation oder ein digitales Lack- und Kaltfolienmodul einplanen. Wir stimmen Arbeitsbreiten, Register und Prozessfolge gemeinsam ab.

Für ausgeprägte Reliefstrukturen, Braille oder die digitale Nachrüstung vorhandener Maschinen bietet PrintsPaul ergänzende Veredelungs- und Printbar-Lösungen. Wir planen diese als eigene Module beziehungsweise Systeme für Ihre Produktionsaufgabe.

Wirtschaftlichkeit: Was bringt WALTER in Ihrer Produktion?

Der Nutzen entsteht aus dem gesamten Auftrag: eingesparte Druckplatten, kürzere Vorbereitung bei Motivwechseln, bedarfsgerechte Mengen und zusätzliche Aufträge, die sich bisher schlecht kalkulieren ließen. Optionale Inline-Schritte können separate Arbeitsgänge und das erneute Einrichten der Bahn reduzieren.

Die Rechnung bleibt nachvollziehbar: monatlicher Mehrertrag = eingesparte bisherige Fertigungskosten + zusätzlicher Deckungsbeitrag neuer Aufträge – zusätzliche Betriebskosten. Die einfache Amortisationsdauer ergibt sich aus der Gesamtinvestition geteilt durch diesen monatlichen Mehrertrag. In die Rechnung gehören Tinte und Weißauftrag, Material und Makulatur, Personal, Energie, Wartung, Druckkopfreserve und Weiterverarbeitung. Finanzierung und Steuern betrachten wir zusätzlich.

Bringen Sie typische Aufträge, Jahresmengen und Ihre heutigen Kosten mit. Daraus erstellen wir einen Vergleich für Ihren Auftragsmix und verbinden ihn mit einem Material- und Drucktest. RENT–TEST–BUY ist innerhalb der EU nach individueller Konfiguration und Vereinbarung möglich.

Optionales WALTER Uptime-Kit: Ersatzteile direkt vor Ort

Das separat angebotene Uptime-Kit legt kritische Ersatzteile direkt an Ihrer Maschine bereit. Für WALTER ist ein Paket mit **sechs vollständig enthaltenen, zertifiziert generalüberholten Ersatzdruckköpfen mit freien Düsen** sowie Lagern, Teilen des Tintensystems, Ersatzfiltern und weiteren typischen Inkjet-Ersatz- und Verschleißteilen vorgesehen. Die genaue Zusammenstellung und die Verteilung der Kopftypen werden auf die Maschine abgestimmt.

Der Teilebestand gehört dem Kunden. Nachbestückung und Servicevertrag werden separat vereinbart. Wartung, Filterwechsel und Systemchecks ergänzen das Konzept. Für die Maschine sind zwölf Monate Garantie vorgesehen; der genaue Umfang wird im Angebot festgelegt. Ziel ist, Wartezeiten auf kritische Teile zu verkürzen und den laufenden Betrieb besser kalkulierbar zu machen.

WALTER Uptime-Kit: Paket, Nachversorgung und Servicekonzept im Detail

Mit Ihrem Auftrag testen, mit belastbaren Zahlen entscheiden

Senden Sie uns Materialart, gewünschte Druckbreite, typische Auflagen, Motive und den Bedarf an Weiß oder Veredelung. Wir stellen die passende WALTER-Konfiguration zusammen und prüfen Druckqualität, Materialverhalten und Wirtschaftlichkeit mit Ihnen.

Zum Fachartikel von Paul Arndt: Digitaldruck flexibel denken – Etiketten-Labels, 13. Oktober 2026

Recommended extensions

- WALTER Uptime-Kit

RENT–TEST–BUY @PAUL

Rent the machine, produce under real conditions and decide afterwards. If you buy, part of the rent is credited.

printspaul.com/maschine/walter

Consultation and quotation

Paul Arndt, Managing Director
+49 2403 7829-30
mail@printspaul.com

Despite careful checking, all information is provided without guarantee. Values depend on configuration and equipment. Subject to technical changes.